

Basisinformationsblatt

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Name des Produktes:
Rente

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter (040) 55 55 44 00.

Hersteller:
Proxalto Lebensversicherung AG
www.proxalto-lv.de

Zuständige Aufsichtsbehörde:
Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
www.bafin.de
Stand Basisinformationsblatt: 01.10.2019

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

i. Art

Das Versicherungsanlageprodukt Rente ist eine aufgeschobene fondsgebundene Rentenversicherung mit teilweiser Beitragsgarantie. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

ii. Ziele

Das Produkt nutzt einen Teil des Anlagebetrages für konventionelle Anlageformen, um endfällig 40% des Anlagebetrages garantieren zu können. Der übrige Teil des Anlagebetrages wird nach Kostenabzug in Investmentfonds angelegt, an deren Wertentwicklung der Kunde im Versicherungsanlageprodukt direkt partizipiert. Weitere Informationen zu den zugrunde liegenden Anlageoptionen sind unter www.proxalto-lv.de/basisinformationsblaetter zu finden. Die Leistungen ergeben sich aus den Werten der Anteilseinheiten der Investmentfonds (Fondsguthaben), zusätzlich aus dem Guthaben der Indexpartizipation und dem Garantieguthaben.

iii. Kleinanleger-Zielgruppe

Das Produkt eignet sich für Kunden, die über einen längerfristigen Zeitraum Vorsorgekapital für ihre Altersvorsorge aufbauen und zum Rentenbeginn eine lebenslange Rente oder eine Kapitalzahlung erhalten möchten. Es können bei Bedarf andere Todesfalleistungen oder / und weitere biometrische Risiken (z.B. Berufsunfähigkeit) abgesichert werden. Gewisse Schwankungen im Vertragsverlauf, die auch durch die anteilige Nutzung von Investmentfonds entstehen können, nimmt der Kunde in Kauf. Je höher die Risikoklasse der zugrunde liegenden Anlageoptionen ist, desto höher ist dieses Risiko. Der Kunde setzt zum Rentenbeginn auf Garantien in Form einer teilweisen Beitragsgarantie. Das Garantiekapital entspricht mindestens dem Anteil des gezahlten Anlagebetrages, der entsprechend dem gewählten Garantieniveau konventionell angelegt wurde.

iv. Versicherungsleistungen und Kosten

Erlebt die versicherte Person den vereinbarten Rentenbeginn, zahlen wir eine monatliche Rente, solange die versicherte Person lebt (Rentenbezug). Stirbt die versicherte Person vor Rentenbeginn, so zahlen wir das dann vorhandene Gesamtguthaben aus. Sie können auch für ein etwaiges vorhandenes Fondsguthaben, statt eines Geldbetrages, volle Anteile des Anlagestocks erhalten (Naturalwahlrecht). Todesfalleistung im Rentenbezug ist eine Rentengarantiezeit oder eine Restguthaberrückgewähr. Ist eine Rentengarantiezeit vereinbart, zahlen wir die Rente mindestens bis zum Ablauf der Rentengarantiezeit. Haben Sie für den Wunsch-Rentenbeginn eine längere Rentengarantiezeit als für den vertraglich vereinbarten Rentenbeginn vorgesehen und beantragen Sie eine Vorverlegung des Rentenbeginns, ist die Rentengarantiezeit auf die höchstzulässige Rentengarantiezeit begrenzt (siehe Tabelle in den AVB).

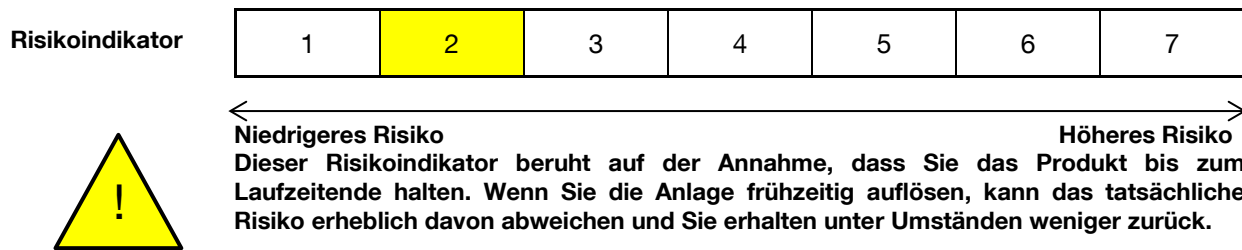
Wenn Sie zum Rentenbeginn die Restguthaberrückgewähr eingeschlossen haben, zahlen wir bei Tod der versicherten Person das bei Rentenbeginn für die Bildung der Rente verfügbare Gesamtguthaben abzüglich aller bis dahin gezahlten zum Rentenbeginn garantierten Renten aus. Zum Rentenbeginn können Sie eine Todesfalleistung im Rentenbezug neu einschließen oder verändern. Für die Berechnungen in diesem Basisinformationsblatt gehen wir von einer 37 Jahre alten versicherten Person, einer 30-jährigen Vertragslaufzeit und einer Anlage von einmalig 10.000 EUR aus. Eine Versicherungsprämie und damit Kosten für den Versicherungsschutz fallen bei diesem Versicherungsanlageprodukt nicht an. Damit wird der Anlagebetrag vollständig investiert bzw. zur Deckung der einmaligen und sonstigen Anlagekosten verwendet.

v. Laufzeit

Die empfohlene Haltedauer (Aufschubzeit) für dieses Produkt entspricht dem Zeitraum bis zum vereinbarten Rentenbeginn (67 Jahre). Für die Berechnungen in diesem Musterfall beträgt die empfohlene Haltedauer 30 Jahre. Wir können den Vertrag unter bestimmten Voraussetzungen einseitig auflösen, wenn der Versicherungsnehmer bzw. die versicherte Person den Erstbeitrag schuldhaft nicht rechtzeitig zahlt (siehe § 37 VVG) oder die Auskunftspflichten nicht erfüllt (siehe § 4 AVB).

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Das Risiko und die Rendite des Produktes variieren je nach zugrunde liegender Anlageoption und sind abhängig von Ihrer individuellen Auswahl. Je risikoreicher der gewählte Fonds, desto höher ist die Renditeerwartung des Produktes. Weitere Informationen zu den zugrunde liegenden Anlageoptionen sind unter www.proxalto-lv.de/basisinformationsblaetter zu finden.



Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 2 eingestuft, wobei 2 einer niedrigen Risikoklasse entspricht. Das Risiko potentieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als niedrig eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen.

Sie haben Anspruch darauf, mindestens 40% Ihres Kapitals zurückzuerhalten. Darüber hinaus gehende Beträge und zusätzliche Renditen sind von der künftigen Marktentwicklung abhängig und daher ungewiss. Dieser Schutz vor künftigen Marktentwicklungen gilt jedoch nicht, wenn Sie den Vertrag vor Ablauf der empfohlenen Haltedauer einlösen.

Performance-Szenarien

Maßgebend für die Performance des Produkts - d.h. seine Wertentwicklung während der Vertragsdauer - ist die Wertentwicklung der konkret gewählten Anlageoptionen. Zudem ist Ihre Versicherung an einer ggf. vorhandenen laufenden Überschussbeteiligung beteiligt (Indexbeteiligung).

Die Wertentwicklung der Fonds ist dabei direkt oder indirekt von den Kapitalmarktentwicklungen abhängig. Die Entwicklungen an den Kapitalmärkten sind stets mit Unsicherheit behaftet. Regelmäßige, auch bisweilen stark schwankende Marktpreise (Kurse) der Fonds sind damit verbunden.

Es besteht die Chance, bei Kurssteigerungen einen Wertzuwachs zu erzielen; bei Kursrückgängen besteht das Risiko der Wertminderung. Ausschließlich zum Garantiezeitpunkt des Produkts ist dieses Risiko durch eine teilweise Beitragsgarantie begrenzt.

Bei einer überdurchschnittlichen Kapitalmarktentwicklung (optimistisch) ist eher eine positive Wertentwicklung der Fonds und damit des Produkts zu erwarten. Bei einer unterdurchschnittlichen Kapitalmarktentwicklung (pessimistisch) ist eher eine ungünstige Wertentwicklung der Fonds und damit des Produkts zu erwarten.

Die Kosten des Produkts reduzieren seine Performance, auch die persönliche steuerliche Situation kann sich negativ auf die Performance des Produkts auswirken.

Was geschieht, wenn die Proxalto Lebensversicherung AG nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Es besteht ein gesetzlicher Sicherungsfonds (§§ 221 ff. Versicherungsaufsichtsgesetz), der bei der Protektor Lebensversicherungs-AG eingerichtet ist. Wir gehören diesem Sicherungsfonds an. Dieser schützt die Ansprüche der Versicherungsnehmer, der Bezugsberechtigten und sonstiger aus dem Versicherungsvertrag begünstigter Personen, die diese aus dem Versicherungsvertrag haben. Die Aufsichtsbehörde kann die aus Ihrem Vertrag garantierten Leistungen im Sicherungsfall um maximal 5 % herabsetzen.

Welche Kosten entstehen?

Ihre Kosten hängen von der zugrunde liegenden Anlageoption ab. Weitere Informationen zu den zugrunde liegenden Anlageoptionen sind unter www.proxalto-lv.de/basisinformationsblaetter zu finden.

Die Renditeminderung (Reduction in Yield - RIY) zeigt, wie sich die von Ihnen gezahlten Gesamtkosten auf die Anlagerendite, die Sie erhalten könnten, auswirken. In den Gesamtkosten sind einmalige, laufende und zusätzliche Kosten berücksichtigt. Die hier ausgewiesenen Beträge entsprechen den kumulierten Kosten des Produkts bei drei verschiedenen Haltedauern. Sie beinhalten etwaige Vertragsstrafen bei vorzeitigem Ausstieg. Bei den angegebenen Zahlen wird davon ausgegangen, dass Sie 10.000 EUR anlegen. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen.

Kosten im Zeitverlauf

Anlage 10.000 EUR einmalig Szenarien	Wenn Sie nach 1 Jahr einlösen	Wenn Sie nach 15 Jahren einlösen	Wenn Sie nach 30 Jahren einlösen
Gesamtkosten	661€ - 734€	1.541€ - 2.757€	2.875€ - 5.478€
Auswirkung auf die Rendite (RIY) pro Jahr	6,54% - 7,81%	1,30% - 2,57%	1,10% - 2,10%

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten in Rechnung stellen. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie die Person über diese Kosten und zeigt Ihnen, wie sich sämtliche Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

Zusammensetzung der Kosten

Aus der nachfolgenden Tabelle geht Folgendes hervor:

- wie sich die verschiedenen Arten von Kosten jedes Jahr auf die Anlagerendite auswirken, die Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer erhalten könnten;
- was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

Diese Tabelle zeigt die Auswirkungen auf die Rendite pro Jahr

Einmalige Kosten	Einstiegskosten	0,24% - 0,38%	Auswirkung der im Preis bereits inbegriffenen Kosten. Die Kosten für den Vertrieb Ihres Produktes sind darin inbegriffen.
	Ausstiegskosten	0%	Auswirkung der Kosten, die anfallen, wenn Sie bei Fälligkeit aus Ihrer Anlage aussteigen.
Laufende Kosten	Portfolio-Transaktionskosten	0,00% - 0,05%	Auswirkung der Kosten, die dafür anfallen, dass wir für das Produkt zugrunde liegende Anlagen kaufen und verkaufen.
	Sonstige laufende Kosten	0,86% - 1,65%	Auswirkung der Kosten, die wir Ihnen jährlich für die Anlageverwaltung abziehen sowie der in Abschnitt II genannten Kosten.

Die tatsächlichen Kosten können von den oben genannten Kosten abweichen, da sie z.B. von Ihrem persönlichen Anlagebetrag oder den von Ihnen gewählten Optionen abhängen.

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: 30 Jahre

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 30 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Nähere Informationen (z. B. zum Fristbeginn und den Folgen eines Widerrufs) können Sie dem Punkt 12 der Kundeninformation bzw. der Widerrufsbelehrung in Ihrem Antragsformular entnehmen.

Versicherungsprodukte, die eine Altersversorgung in Form einer lebenslangen Rente vorsehen, sind hinsichtlich des Anlagehorizonts auf den Beginn der Altersversorgung ausgerichtet. Wir empfehlen das Produkt zum vereinbarten Rentenbeginn zu halten. Die Berechnungen wurden für eine Haltedauer von 30 Jahren durchgeführt. Sie können Ihre Versicherung jedoch jederzeit zum Schluss der laufenden Versicherungsperiode ganz oder teilweise kündigen. Sie erhalten dann den für diesen Zeitpunkt vorgesehenen Rückkaufswert. Weitere Informationen finden Sie in Ihren Versicherungsbedingungen unter "Kündigung", die Sie vor Abschluss des Vertrags erhalten.

Wie kann ich mich beschweren?

Bei Fragen und Beschwerden zu Ihrem Vertrag wenden Sie sich jederzeit an das Kunden-Service-Center der Proxalto Lebensversicherung AG, 20083 Hamburg, Tel. (040) 55 55 44 00 / Fax: (040) 55 55 44 99, E-Mail: service@proxalto-lv.de. Daneben können Sie sich als Verbraucher auch an den Versicherungsombudsmann als unabhängige und kostenlose Verbraucherschlichtungsstelle wenden. Dieser ist wie folgt zu erreichen:

Versicherungsombudsmann e. V., Postfach 080632, 10006 Berlin, Telefon: 0800-3 69 60 00, E-Mail: beschwerde@versicherungsombudsmann.de, Webseite: <http://www.versicherungsombudsmann.de>

Zudem können Sie eine Beschwerde auch online über die Streitbeilegungsplattform der Europäischen Union (Link zu <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>) einlegen, die sie dann an den Versicherungsombudsmann weiterleitet.

Sie haben auch die Möglichkeit, sich an die für uns zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden. Diesbezügliche Kontaktinformationen können Sie dem Punkt „zuständige Aufsichtsbehörde“ entnehmen.

Weitere Informationen finden Sie zudem in der Kundeninformation des Versicherungsantrages.

Sonstige zweckdienliche Angaben

Die in diesem Basisinformationsblatt dargestellten Informationen beruhen auf EU-Vorgaben und können sich daher von den (vor)vertraglichen Informationspflichten nach deutschem Recht unterscheiden.

Nähere Informationen zu der zu beantragenden Versicherung können Sie den Ihnen vor Antragstellung zur Verfügung gestellten Versicherungsbedingungen und sonstigen Verbraucherinformationen (z.B. Produktinformationsblatt, Kundeninformation, Steuerinformation) entnehmen. Weitere Informationen zu der von Ihnen abgeschlossenen Versicherung können Sie zudem Ihrem Versicherungsschein bzw. der während der Vertragslaufzeit ggf. erstellten Nachträge entnehmen.